



MEIN NATURTAGEBUCH

Waldspielzeug

Wie wäre es mal mit einem selbst gebastelten Ringfänger?

Das brauchst du:

3-4 lange Halme vom Spitzwegerich oder zarte Weidenruten, ca. 50 cm lange Wollschnur, ein ca. 25 cm langes Holzstück

So machst du es:



Du nimmst den Wegerichstängel oder die Weidenrute und verarbeitest ihn/sie wie zu einem Knoten, aber nur bis ein ca. 4 cm großer Kreis entsteht. Nun nimmst du ein Ende und steckst es durch den Kreis. Es passt sich dem gebogenen Teil an. Du wiederholst diesen Schritt bis das Ende verarbeitet ist. Jetzt folgt das andere Ende. Dann fädelst du einen zweiten Stängel in den Ring. Du setzt ihn dort an, wo ein Ende vom ersten Material aufgehört hat. Achtung- halte den Anfang des zweiten Stängels beim Einfädeln gut fest! Du wiederholst die Arbeitsschritte so lange, bis dein Ring stabil ist.



Jetzt nimmst du das Holzstück und schnitzt das eine Ende spitz. Am anderen Ende kannst du für die Schnur ein Loch bohren oder du schnitzt eine Kerbe für die Schnur. Nun verbindest du das Holzstück und den Ring mit der Schnur und fertig ist dein neues Waldspielzeug! Nun kannst du deine Geschicklichkeit ausprobieren: Wie oft schaffst du es, den Ring ohne Fehler aufzufangen? oder Wie oft schaffst du es, ihn in einer Minute aufzufangen? Du kannst ja auch in einen Wettbewerb mit deinen Freund*innen gehen...

Und hier noch ein weiteres Geschicklichkeitsspiel:

Das brauchst du:

eine ca. 30-40 cm biegsame Gerte (Weide oder Hasel), drei gleich lange (mind. 20 cm) Stöcke (möglichst mit Astgabel)

So machst du es:

Aus der Gerte formst du einen ca. 15 cm großen Ring (siehe oben). Nun malst du einen Kreis mit Zahlenfeldern (siehe Bild), stellst die Stöcke in gleichen Abständen auf und klemmst den Ring in die Astgabeln. Falls du nicht solche Stöcke findest, so kannst du auch jeweils ein Stockende spalten.

Jetzt kannst du spielen: Du suchst Steinchen, Eicheln, Zapfen oder ähnliches und wirfst diese mit etwas Abstand einzeln durch den Kreis. Die Zahl, wo dein Wurfstück liegen bleibt, gilt dann. Es gelten nur die Versuche, welche durch den Ring geworfen wurden. Na, wie viele Versuche brauchst du wohl, um 20 Punkte zu erlangen?

